

Protokoll der Sitzung vom Montag, den 18. März 2013 um 18 Uhr 30 in der Umweltstation, Zeller Str. 44

Tagesordnung:

1. Begrüßung, offene Punkte

- Verteilung Flyer
- Artikel Kessener
- Druck der Einlegeblätter
- Termin Wohnungsbaugenossenschaft

→ [Thomas Naumann](#)

2. Genehmigung des Protokolls vom 18.02.2013

Es gab keine Änderungswünsche.

3. Kurzberichte der Sprecher/der Arbeitsgruppen:

3.1 Bericht der Sprecher

Thomas Naumann + Claudius Stanke haben sich mit Dietmar Tille (ÖPNV-Beauftragter Stadt Würzburg, Geschäftsführer NWM, ÖPNV-Aufgabenträgerebene für St. Wü + Teilnehmer KAK KBS 780) getroffen und ihn zu einem der nächsten Agenda-Arbeitskreise (voraussichtlich im Juni) eingeladen.

Thomas erzählt über die Exkursion nach Kassel (200.000 Einwohner) zusammen mit den Agenda-Gruppen aus Nürnberg und Erlangen. Sie wurden empfangen vom Geschäftsführer der KVG. Thomas stellt die Bürgerbeteiligung des Kasseler Nahverkehrs heraus. Seit Ende der 1980er haben sie 10 unterschiedliche neue Maßnahmen umgesetzt. Nach dem Krieg wieder aufgebaut als autogerechte Stadt. Im Zuge dieses Prozesses sollte die Straßenbahn in den 70er Jahren abgeschafft werden. Nachdem aber eine Strecke aufgegeben worden ist, haben die Leute „mit den Füßen abgestimmt“ und die eingesetzte Buslinie hat große Defizite gehabt. Darauf wurde das Straßenbahnnetz ausgebaut.

Die Straßenbahnen werden nicht für Firmenwerbung genutzt, sondern für ÖPNV-Eigenwerbung.

Zitierfähiger Ausspruch: „Immer mit dem Menschen, niemals ohne und schon gar nicht gegen sie“. Unterschied zu Bayern: Hier sind andere Dinge zuschussfähig. In Kassel gibt es eine Haltestelle in einem Bogen und bei 4 % Neigung; barrierefreier Zugang ist voll gegeben. Umstiege zwischen Straßenbahn und Busse sind getaktet.

In einem ehemaligen Fest- und Parkplatz wurde ein komplett neues Quartier mit Innenstadtnähe errichtet.

Sprecher des Arbeitskreises:

Thomas Naumann
Felix-Dahn-Straße 6
97072 Würzburg

Ulrike Ernst-Schwertberger
Gützinger Str.1
97268 Gaubüttelbrunn
09336 / 12 92

Mail: ak.mobil@agenda21-wuerzburg.de

Während der Bau- und Planungsphase wurden die Leute beständig informiert, so dass sie innerhalb von 2 Jahren die Strecke eröffnet haben.

Aus dieser Exkursion wird eine Rundmail und eine Pressemitteilung generiert.

→ Thomas Naumann

3.2 AG Linie 6

nichts Neues (bzw. Exkursion)

3.3 AG Radverkehr

AG Radverkehr trifft sich wieder am 19.03. und will sich auch aktiv am Stadtradeln beteiligen.

Es wurde Kontakt aufgenommen mit den Versbachern bzgl. des Versbacher Fahrradsonntags.

Der Versbacher Fahrradsonntag am 12.05. (www.versbacher-fahrradsonntag.de) hat das Ziel, eine schnelle und sichere Radstrecke von Versbach in die Innenstadt durchzusetzen. Weiterhin ist eine Podiumsdiskussion geplant. Termin noch unklar.

Der AK ist einverstanden, den Versbacher Fahrradsonntag zu unterstützen.

Weitere Termine:

- 5.5., Integrationsfahrradtag Erthal-Sozialwerk,
- 11.5., Fahrradtag Veitshöchheim,
- jeden 2. Donnerstag im Monat: Critical Mass, 17:30 Uhr, Viehmarktplatz

Neuer Sprecher AG Radverkehr: Jochen Kleinhenz

Thomas strebt an, morgen mit bei der AG dabei zu sein, um klarzustellen, dass der AK der AG nicht reinreden möchte.

3.4 AG Rottendorf – Gerbrunn

Es gibt nichts Neues

3.5 AG KBS 780

Der Termin 13.6.2013 (Abstimmungsgespräch und Bildung des „Runden Tisches Frankenbahn Baden Württemberg – Bayern“ unter Beteiligung aller Entscheidungsebenen und Interessierten) ist in Vorbereitung.

Die Bürgerbefragung bzgl. Planung Korridor 3 weist eine durchaus ordentliche Beteiligung auf. Trotzdem zeigen die Ergebnisse, dass der Zeitraum für die Befragung zu kurz und der Fragebogen vor allem durch die Gemeindeblätter noch intensiver beworben werden muss. Erste Ergebnisse der Befragung: Zubringerdienste, Verbindungen nach Giebelstadt etc. sind für den Bürger wichtig.

Diese Befragungen auf Initiative des AKs soll nun in allen Korridoren durchgeführt werden.

3.6 AG Neue Medien: Vorstellung der neuen Homepage

Es gibt nichts Neues – Berichte und Fotos der AGs sollen baldmöglichst abgegeben werden!

3.7 AG Agenda21 Veitshöchheim

Eine Kooperation findet bereits statt zwischen der Agendagruppe und auch dem VCD. In Veitshöchheim wird ein Ortsbusnetz geplant.

Jochen Spieß (Klimaschutzbeauftragter der Gemeinde Veitshöchheim) hat sich mit dem Agenda-AK im Februar zusammen gesetzt. In diesem Gespräch, bei dem auch die NWM vertreten war, wurde mitgeteilt, dass die Ausschreibungen für die Linien 11 und 19, die Veitshöchheim erschließen, schon im Dezember veröffentlicht wurde. Die Gemeinde wurde vorab dazu weder befragt noch informiert.

→ Thomas Naumann erkundigt sich bei der Regierung, ob im Vorfeld solcher Ausschreibungen eine Bürgerbeteiligung vorgesehen ist.

Da der Rest des Korridor 6 in den nächsten Monaten noch überplant wird, wird der AK alle Gemeinden in diesem Bereich kontaktieren und die Hilfe bei der Bürgerbefragung anbieten. Der AK bietet seine Begleitung an.

3.8 AG Carsharing

Das erste Treffen der AG findet am 08.04. um 19:30 Uhr in der Umweltstation statt. Claudius Stanke erhält den Auftrag, sich zu den Entwicklungen bezüglich der geplanten Mobilstationen im Stadtgebiet beim zuständigen Fachbereich Umwelt- und Klimaschutz über den aktuellen Stand zu erkundigen.

Ergebnis der Nachfrage:

- es wurden mittlerweile 10 Standorte (2x Sanderau, 1x Zellerau, 2x Grombühl, 5x Innenstadt) für Mobilstationen gefunden/festgelegt
- derzeit laufen Abstimmungsgespräche mit der WVV bezüglich der Bewirtschaftung der Stationen
- bis Ende März wird noch ein Förderantrag zur Finanzierung der Mobilstationen gestellt
- es ist der Wunsch im September mit dem Bau der ersten 5 Stationen beginnen zu können
- bisher wurden noch keine Aufträge vergeben, da dies auch förderschädlich wäre

4. Kurzberichte der Verbände

4.1 VCD

Bei der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Schatzmeister und drei Beisitzer gewählt, wodurch jetzt auch inhaltlich arbeitende Arbeitsgruppen (ortsgebunden) arbeiten können. Am 8.4.13 findet der nächste Stammtisch statt.

4.2 IWS

Nicht anwesend – keine aktuellen Informationen vorhanden.

4.3 ProBahn

Offene Frage ist, wie auf den angekündigten Gleis- und Mastenrückbau der Heidingsfelder Straba reagiert werden soll. Der Bahn-HP Wü-Ost ist noch nicht vom Tisch, insofern ist auch die Straba dorthin evtl. wieder sinnvoll. Es müssen noch vielfältigere Informationen eingeholt werden – auch zu den Ergebnissen der Würzburger Zubringer-Planungen bezüglich der Heidingsfelder Haltepunkte. → [Thomas Naumann](#)
Sinntalbahn bleibt weiterhin ein Aktionsgebiet.

4.4 ADFC

Nicht anwesend – keine aktuellen Informationen vorhanden.

4.5 Carsharing

Klaus Burmeister wird sein Carsharing-Geschäft aufgeben. Er sucht gerade einen Käufer, der alle Fahrzeuge, alle Standorte und alle Kunden übernimmt und das Carsharing-Angebot weiterführt.

5. Termine und weitere Planung 2013

5.1 Stadtradeln – siehe extra Mail

6. Nächste AK Termine - Gastreferenten:

Montag, 15.04.2013, 18 Uhr 30 – evtl. Hr. Weber DB Regio

Montag, 13.05.2013, 18 Uhr 30

Montag, 17.06.2013, 18 Uhr 30 – evtl. Hr. Tille

Montag, 22.07.2013, 18 Uhr 30

Klaus Burmeister